

Lernverläufe bei Kindern in integrierter und separativer Sonderschulung mit Indikation Verhalten, Lernen oder Sprache – eine Standortbestimmung

Priska Hagmann-von Arx, Prof. Dr.

Pierre-Carl Link, Prof.

Fabio Sticca, Prof. Dr.

13. Schweizer Kongress für Heilpädagogik,
11. September 2024

Übersicht

- Einstieg ins Thema
- Auswirkungen spezifischer Schulformen auf die kognitive und psychosoziale Entwicklung
 - Theoretische Einbettung
 - Empirische Befundlage
- Ausblick: LEAPS Fokusmodul Sonderschulung
- Fazit und Schlusswort
- Fragen und Diskussion



Ein System am Anschlag

Seit Jahren setzen etliche Kantone auf Integrationsklassen. In Basel-Stadt verlangt nun eine Initiative die Rückkehr zu Kleinklassen. Ist der Traum vom Klassenzimmer, das allen Platz bietet, geplatzt?

Die Zürcher Bevölkerung will wieder mehr Kleinklassen für verhaltensauffällige Kinder

Eine Umfrage im Auftrag der NZZ zeigt: Das Stimmvolk sieht die Integration aller Kinder in den Regelunterricht kritisch.



Druck auf die integrative Schule wächst

In Basel will eine Initiative Verbesserungen. Andere Kantone diskutieren die Rückkehr zu Kleinklassen.

Sonntag, 21.05.2023, 16:35 Uhr

Integration von verhaltensauffälligen Kindern in der Regelklasse: So wie bisher geht es in Zürich nicht weiter, da sind sich alle einig. Aber damit endet der Konsens

Die Initiative von FDP und GLP, die in allen Gemeinden besondere Kleinklassen verlangt, stösst nur bei der SVP auf Wohlwollen.

Einstieg ins Thema

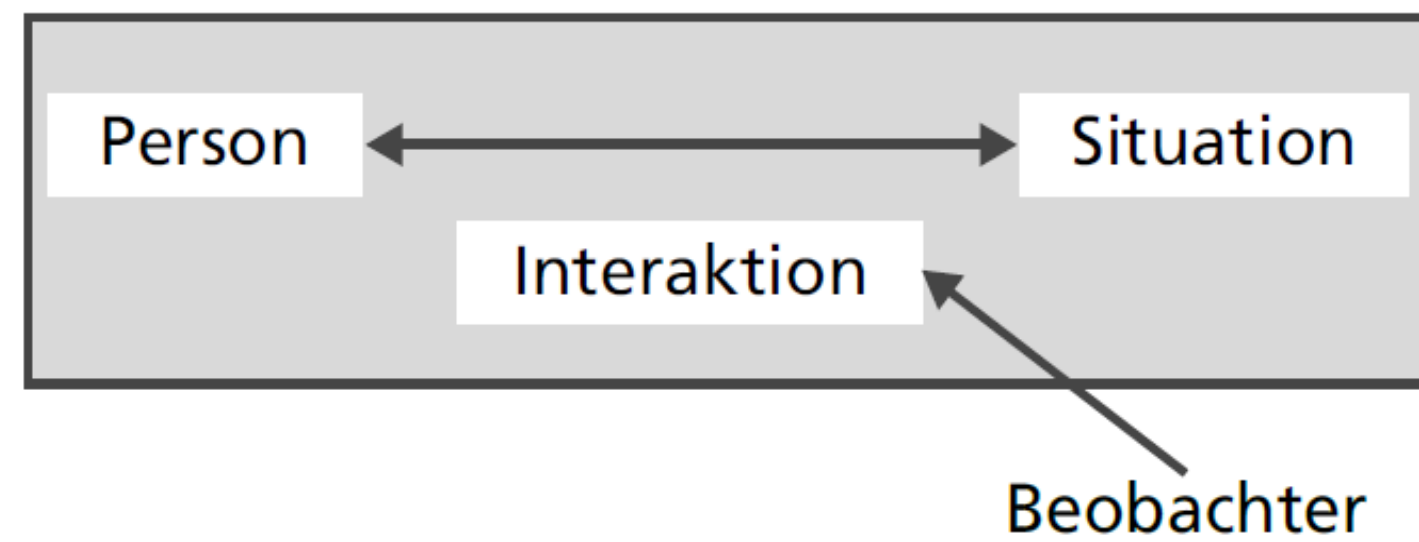
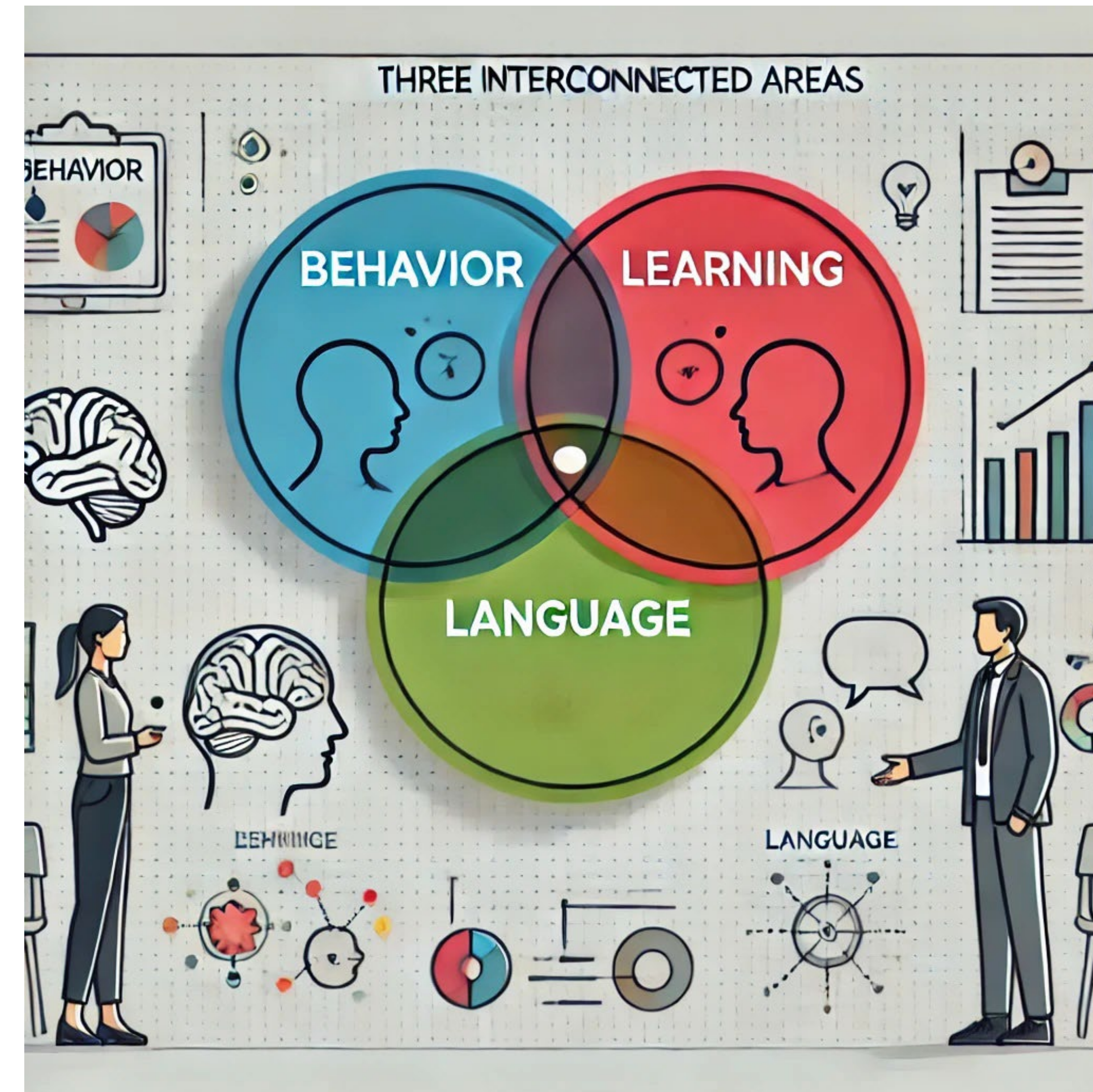


Abb. 1: Perspektiven auf Verhaltensschwierigkeiten aus einem interaktionistischen Verständnis heraus (vgl. Stein 2019, 64ff.)



Theoretische Einbettung

- Verschiedene Schulformen als differenzielle Lern- und Entwicklungsmilieus (Baumert et al., 2006)
 - Individualebene
 - Selektionseffekte: leistungsstärkere Kinder werden eher in integrierte Schulformen eingeteilt (z.B. Dessemontet et al., 2012)
 - Schulebene
 - Kognitive Entwicklung: Anregungsreichere Lernumgebung in der Integration (z.B. Kocaj et al., 2014) versus geschützte und speziell zugeschnittene Lernumgebung in der Separation (z.B. Schumann, 2007)
 - Psychosoziale Entwicklung: *Basking-in-Reflected-Glory-Effekt* (Cialdini et al., 1976) versus *Big-Fish-Little-Pond-Effekt* (Marsh, 1987; Marsh et al., 2019)
- Auf Grundlage der theoretischen Argumente lassen sich sowohl positive als auch negative Auswirkungen der Schulformen Integration und Separation ableiten.

Empirische Befundlage

SYSTEMATIC REVIEW



The effects of inclusion on academic achievement, socioemotional development and wellbeing of children with special educational needs

Nina T. Dalgaard | Anja Bondebjerg | Bjørn C. A. Viinholt | Trine Filges

Metaanalyse generell zur Inklusion (Dalgaard et al., 2022)

- 94 nicht-randomisierte Kontrollgruppenstudien, davon 79 Studien mit kritischem Verzerrungsrisiko
- $k = 15$ Studien aus 9 Ländern
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf: Lernschwierigkeiten/Intelligenzminderung, ASS, ADHS, körperliche Beeinträchtigung, Sehbeeinträchtigung, Down Syndrom

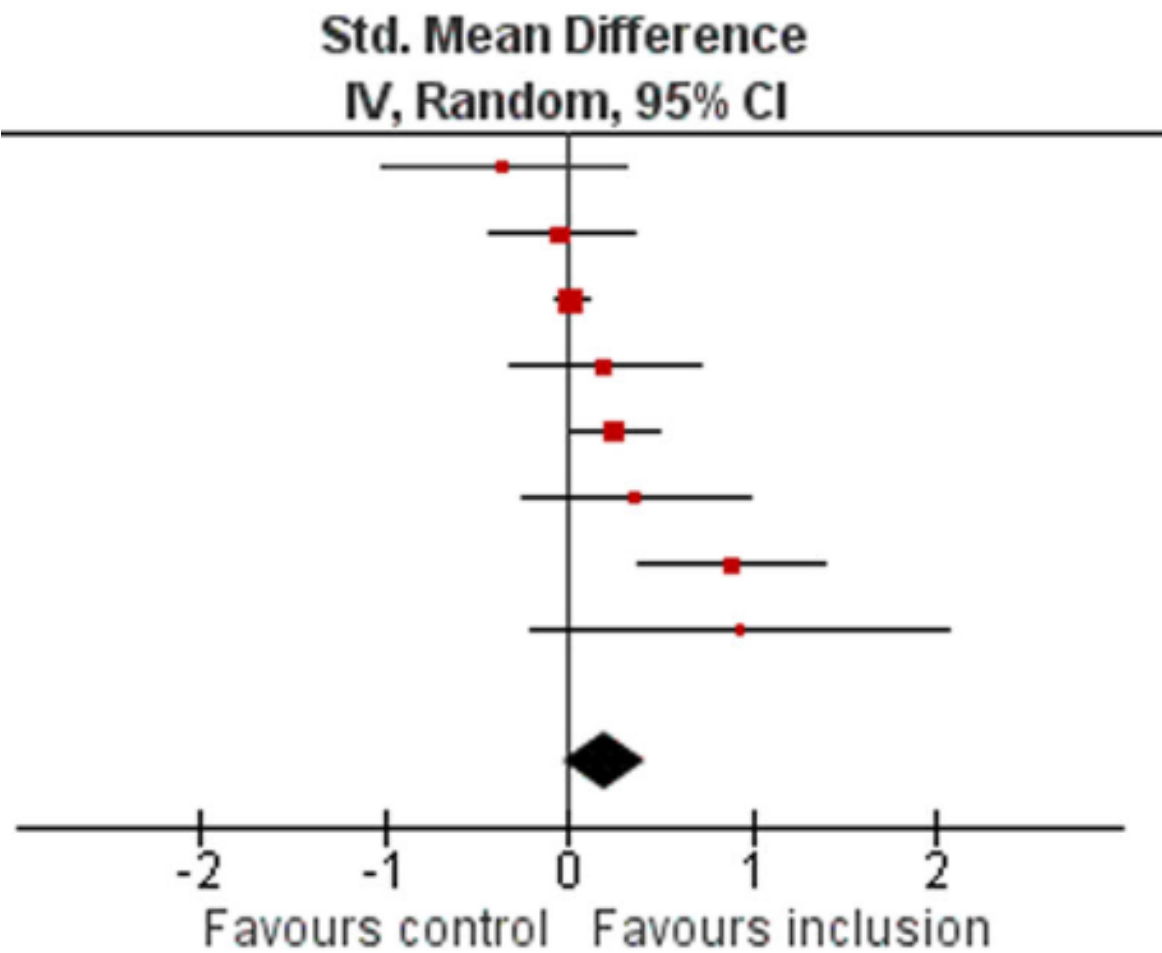
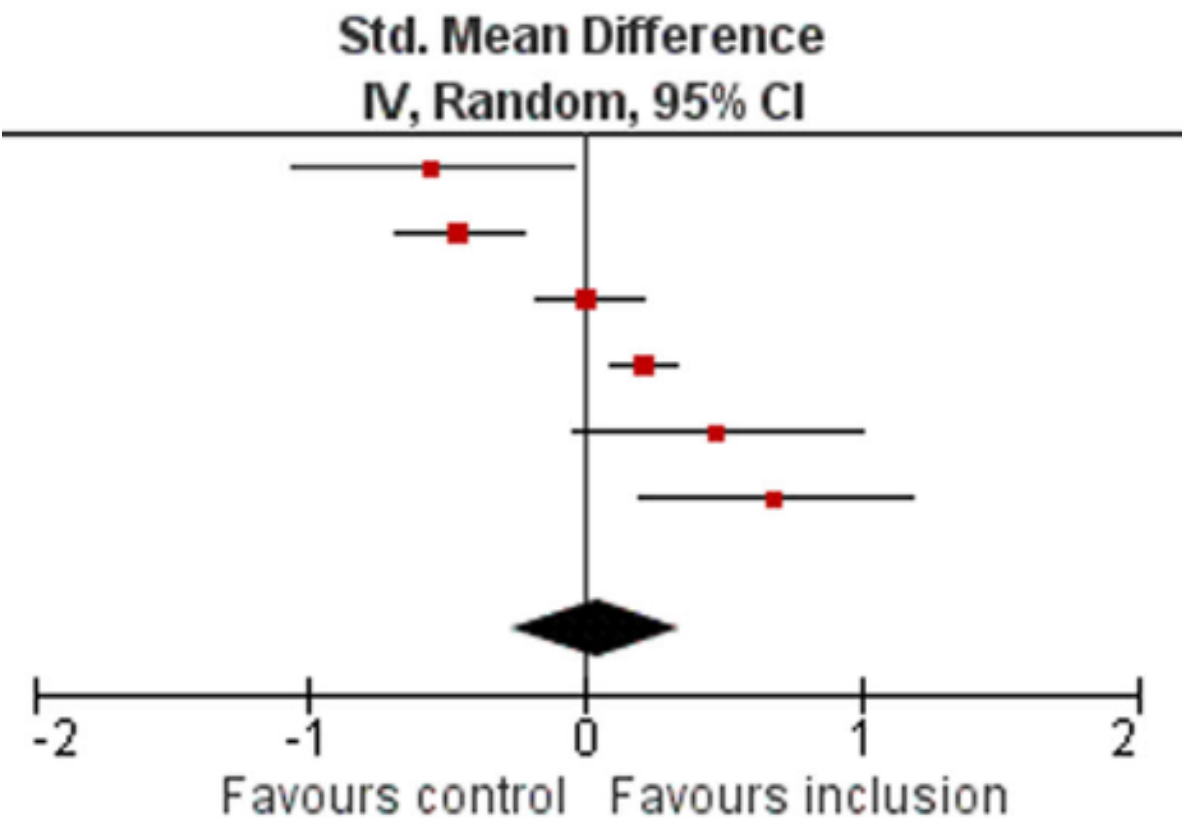
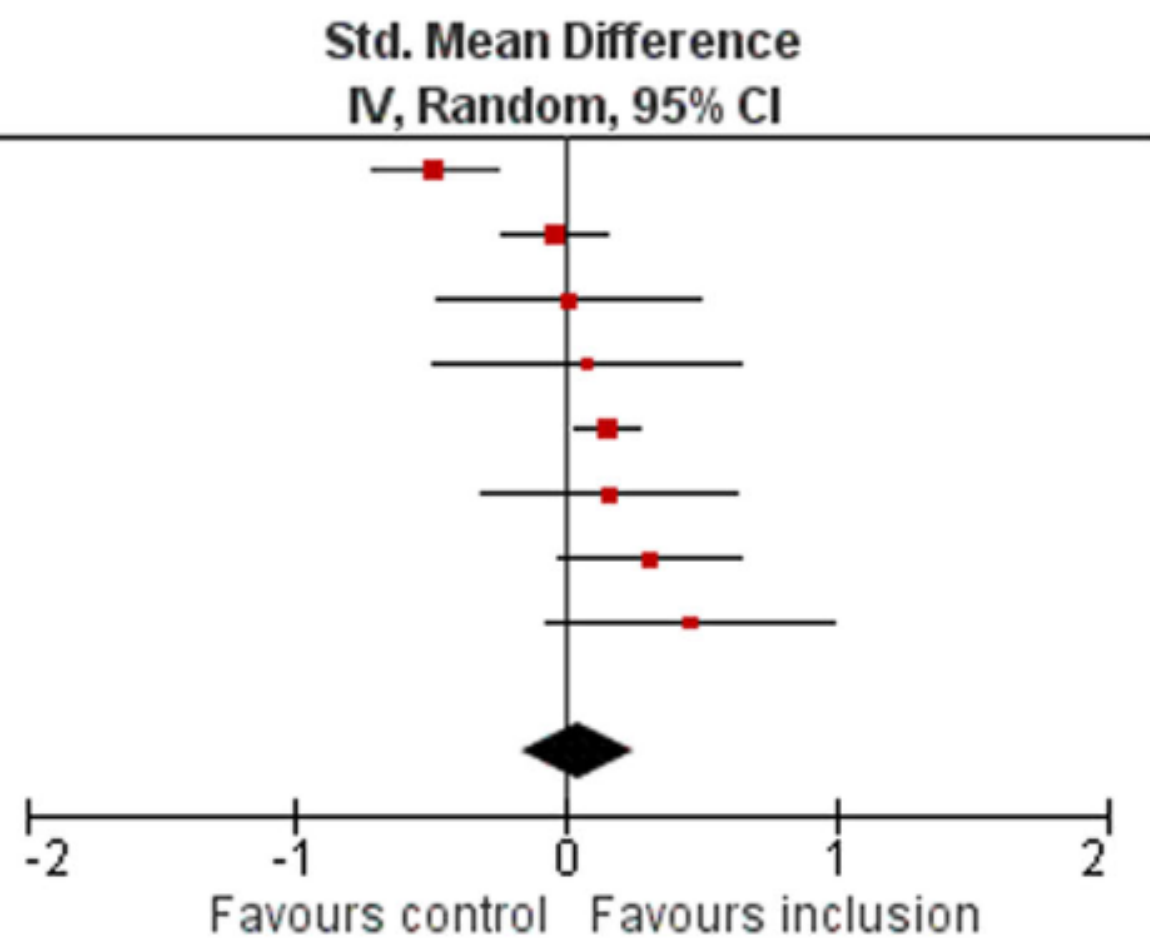
Ergebnisse

Kognitive Entwicklung

Psychosoziale Entwicklung

Mathematik

Sprache, Lesen & Schreiben



Diskussion

- Unwahrscheinlich, dass Inklusion im Allgemeinen die kognitive und psychosoziale Entwicklung bei Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf wesentlich verbessert oder verschlechtert.
 - «One size does not fit all»
 - Aber: «Das Fehlen eines Beweises ist kein Beweis für das Fehlen»
- Allenfalls gibt es signifikant positive oder negativer Effekte für Kinder mit bestimmten Indikationsbereichen

Empirische Befundlage

Inclusive Education of Students With General Learning Difficulties: A Meta-Analysis

**Sonja Krämer^{iD}, Jens Möller,
and Friederike Zimmermann^{iD}**

Institute for Psychology of Learning and Instruction, Kiel University

Metaanalyse zur Inklusion von Kindern mit generellen Lernschwierigkeiten (Krämer et al., 2021)

- $k = 40$ Studien, 428 Effektstärken
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf: «generelle Lernschwierigkeiten»

Ergebnisse und Diskussion

Kognitive Entwicklung

- Kleiner Effekt zu Gunsten der Integration ($d = 0.35$)
- Moderatoranalysen: Querschnittsstudien zu Gunsten der Integration, während Längsschnittstudien vergleichbare Leistungszuwächse in beiden Schulformen zeigen
 - Längsschnittliche Untersuchungen
- Mögliche Erklärung: Selektionseffekte wie Intelligenz (z.B. Dessemontet et al., 2012), Elterneinfluss (z.B. Pyryt & Bosetti, 2007) oder sozioökonomischer Status (z.B. Kocaj et al., 2014)
 - Individuelle Voraussetzungen vor der Zuweisung zu einer Schulform erfassen

Psychosoziale Entwicklung

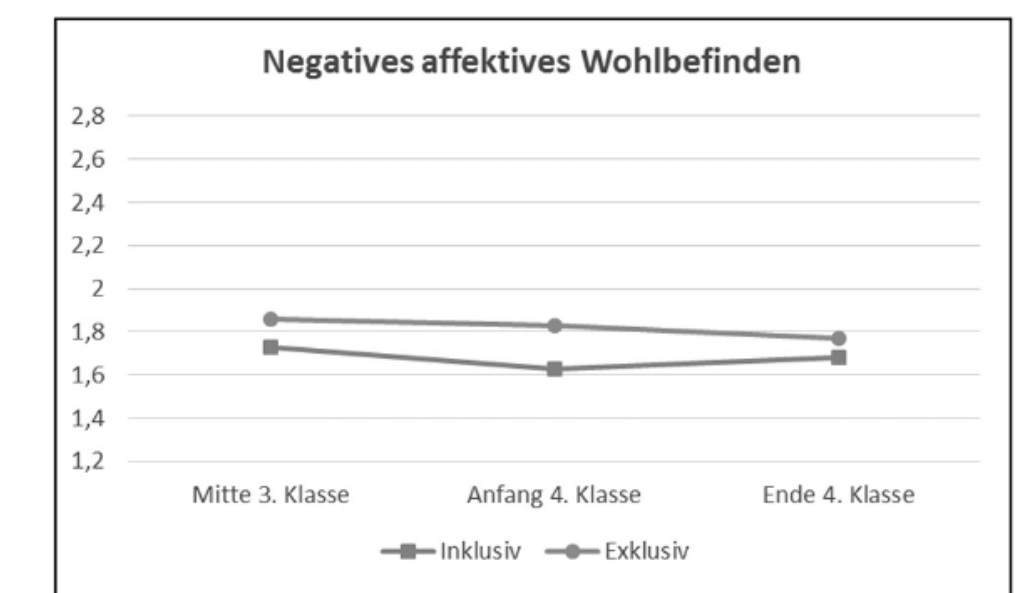
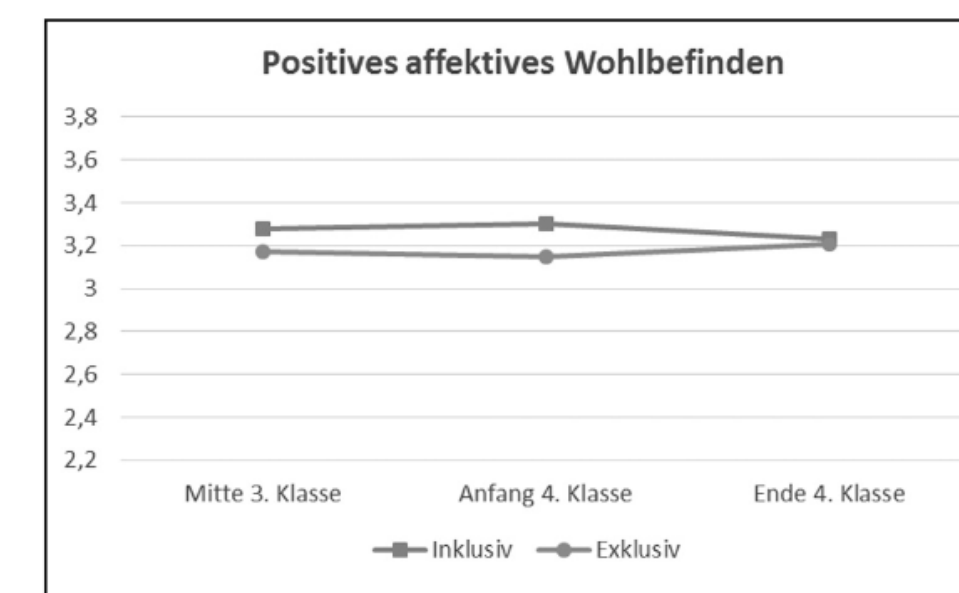
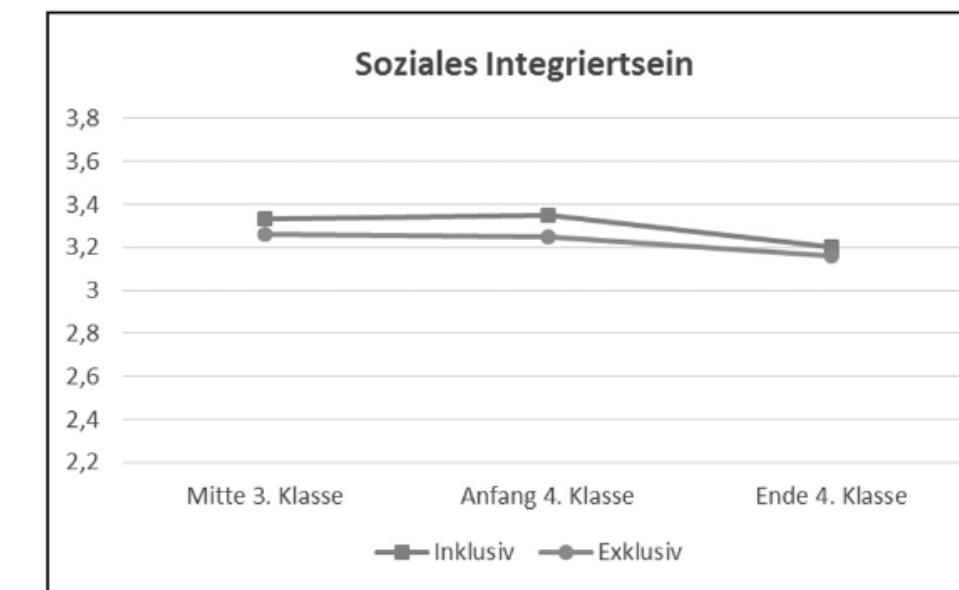
- Insgesamt kein Effekt der Schulform ($d = 0.00$)
- Nivellierung der Effekte verschiedener psychosozialer Faktoren?

Psychosoziale Entwicklung

Schwinger, Malte; Trautner, Maike; Otterpohl, Nantje; Lütje-Klose, Birgit; Wild, Elke
**Dabei sein ist alles? Psychosoziale Entwicklung von Kindern mit
Förderschwerpunkt Lernen in inklusiven vs. exklusiven Fördersettings**
Empirische Sonderpädagogik 12 (2020) 1, S. 64-78

Längsschnittstudie zur psychosozialen Entwicklung (Schwinger et al., 2020)

- Bielefelder Längsschnittstudie zum Lernen in inklusiven und exklusiven Förderarrangements (BiLieF)
- $N = 410$, drei Messzeitpunkte, Grundschulzeit
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf: Förderschwerpunkt Lernen
- Ergebnis: Keine Unterschiede in Fähigkeitsselbstkonzept, sozialer Integration, Selbstwert oder Wohlbefinden



Soziale Integration

Z Erziehungswiss (2021) 24:1205–1229
<https://doi.org/10.1007/s11618-021-01031-6>

ZfE 

ALLGEMEINER TEIL

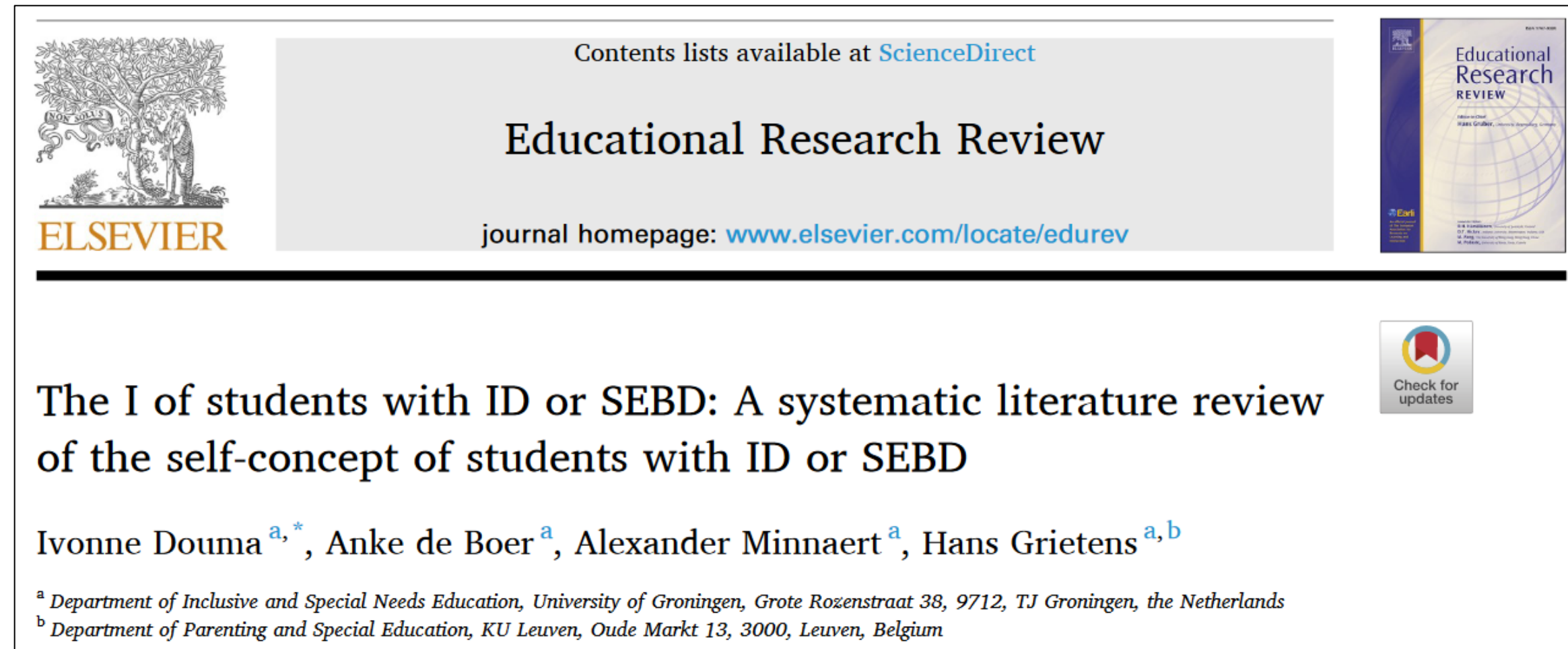
Die soziale Integration von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen und Förderschulen: Die Rolle individueller und klassenbezogener Kompetenzen

Pauline Kohrt  · Cornelia Gresch  · Nicole Mahler 

IQB-Bildungstrend zu sozialer Integration (Kohrt et al., 2021)

- Bundesweiter IQB-Bildungstrend
- $N = 26'899$
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf: Förderschwerpunkte Lernen, Sprache sowie emotionale und soziale Entwicklung (SPF-LSE)
- Ergebnis: Höhere soziale Integration in der Separation ($d = 0.41$)

Selbstkonzept



Systematischer Literatur-Review zu Selbstkonzept (Douma et al., 2022)

- 15 Artikel
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf: Intelligenzminderung oder soziale, emotionale und Verhaltensschwierigkeiten
- Ergebnis: Leicht höherer Selbstwert in der Separation

Fazit

- Unwahrscheinlich, dass Inklusion im Allgemeinen die kognitive und psychosoziale Entwicklung bei Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf wesentlich verbessert oder verschlechtert (Dalgaard et al. 2022, S. 35)
- Qualität der einzelnen Schule und der einzelnen Lehrkraft hat deutlich stärkere Effekte als formal-strukturelle Aspekte wie die Beschulungsform (Schwinger et. al., 2020)
- Die Wahl des Bildungsplatzes sollte weiterhin auf einer individuellen Beurteilung des Kindes und detailliertem Wissen über das spezifische lokale Inklusionsmodell basieren (Dalgaard et al. 2022, S. 34)

Ausblick



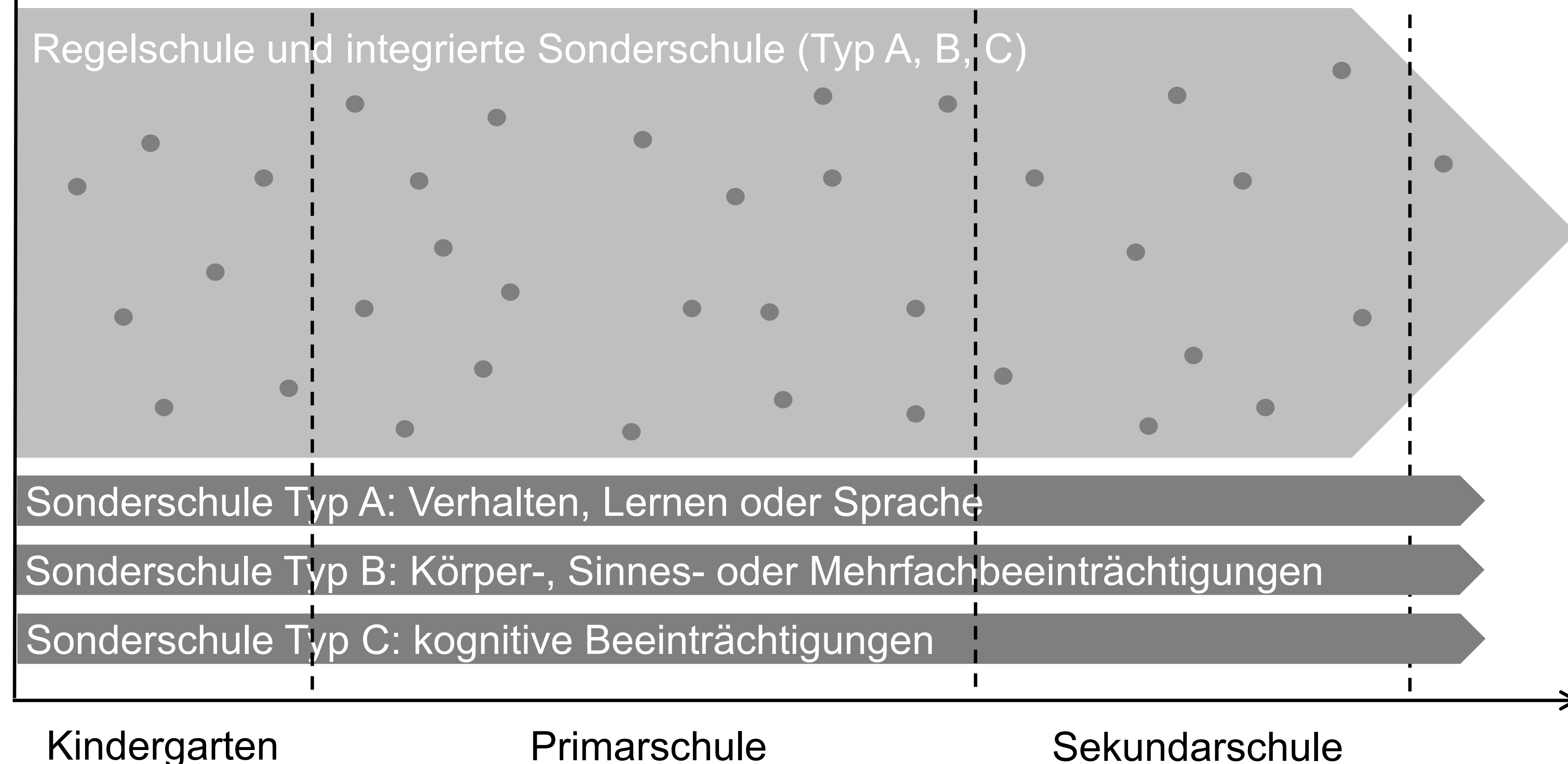
Mit der Zürcher Lernverlaufserhebung (Zurich Learning Progress Study, LEAPS) will die Bildungsdirektion die Lern- und Bildungsverläufe von Schülerinnen und Schülern während der obligatorischen Schulzeit untersuchen. Im Vordergrund steht dabei die Entwicklung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Die Lernverlaufserhebung soll insbesondere aufzeigen, wie Lern- und Bildungsverläufe von individuellen und sozialen Merkmalen abhängen.

[LEAPS ZH \(leaps-zh.ch\)](https://leaps-zh.ch)

**In Planung:
Fokusmodul LEAPS Sonderschulung**

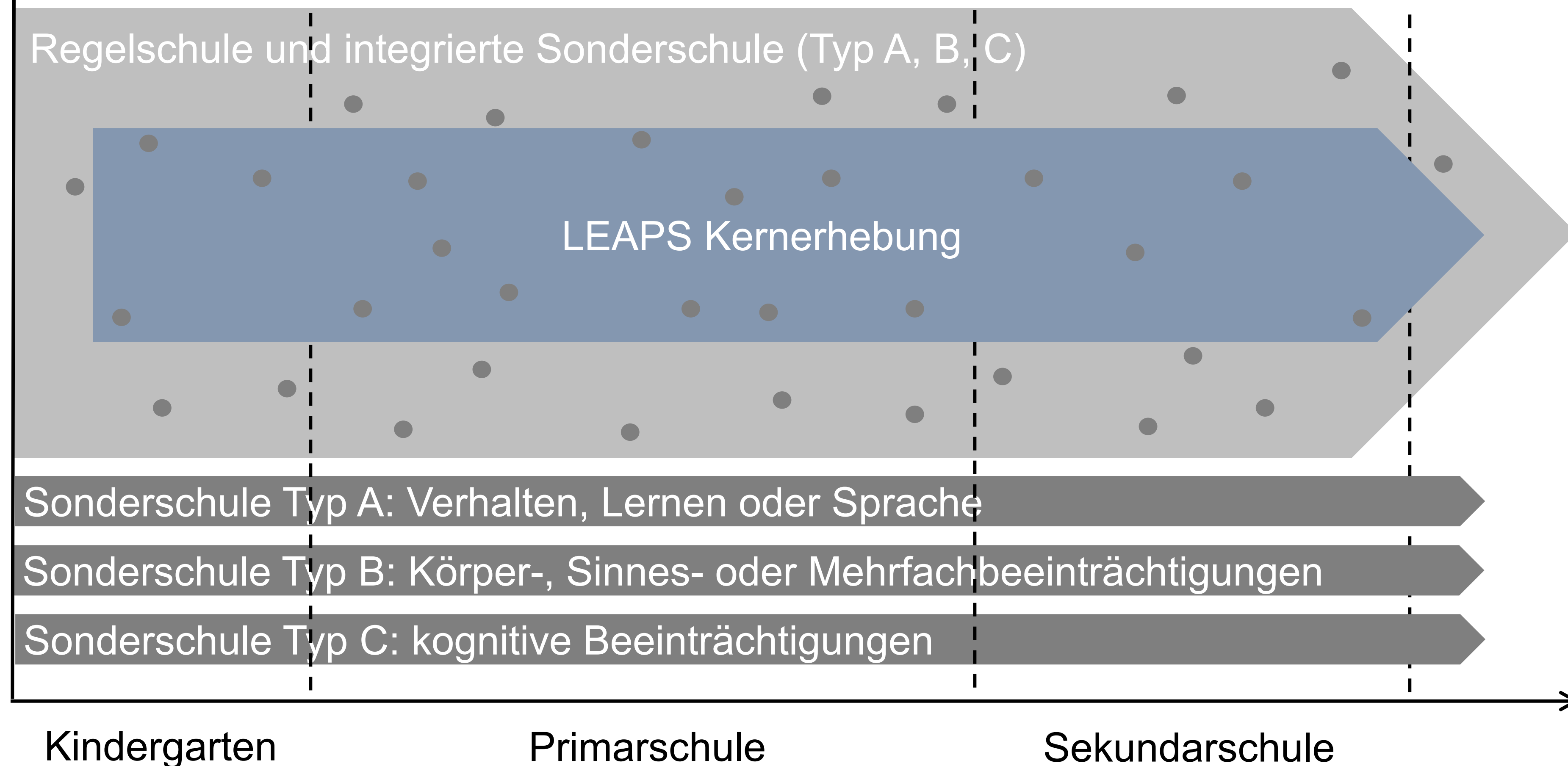
Schulsystem Kanton Zürich (stark vereinfacht 😊)

Abklärung Sonderschulbedarf mit Standardisiertem Abklärungsverfahren (SAV)
durch Schulpsychologie



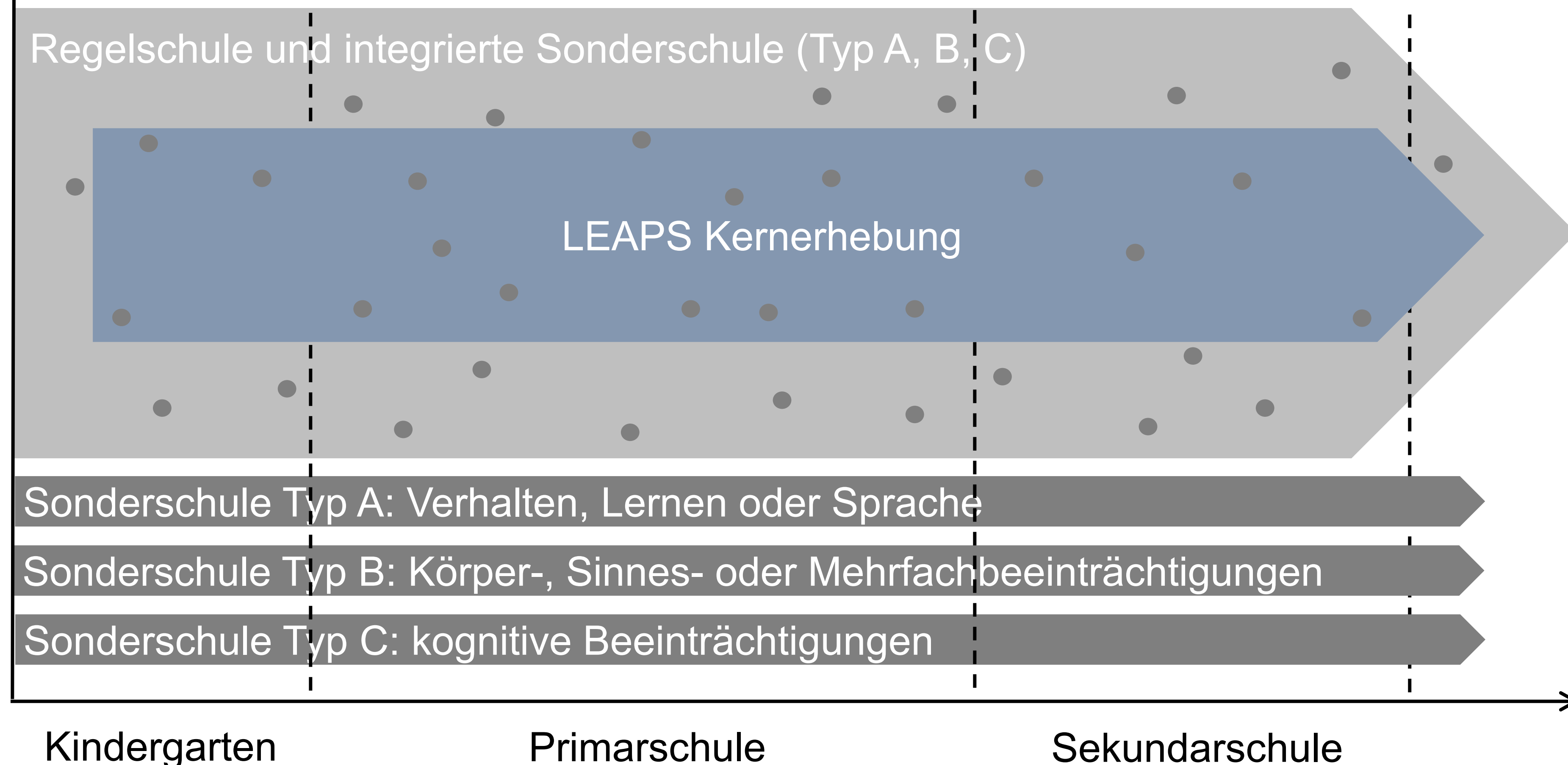
LEAPS

Abklärung Sonderschulbedarf mit Standardisiertem Abklärungsverfahren (SAV) durch Schulpsychologie



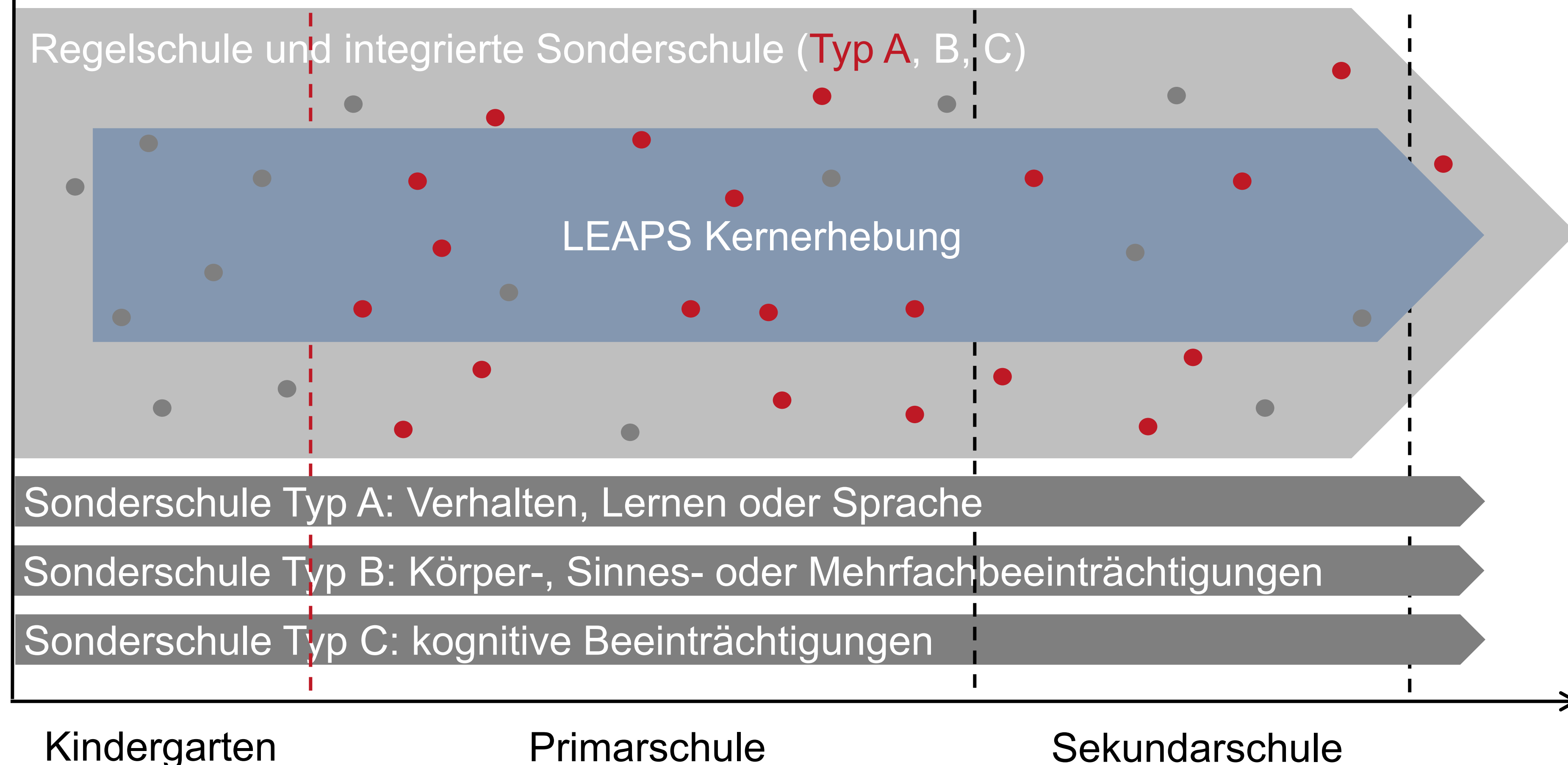
Fokusmodul LEAPS Sonderschulung

Abklärung Sonderschulbedarf mit Standardisiertem Abklärungsverfahren (SAV)
durch Schulpsychologie



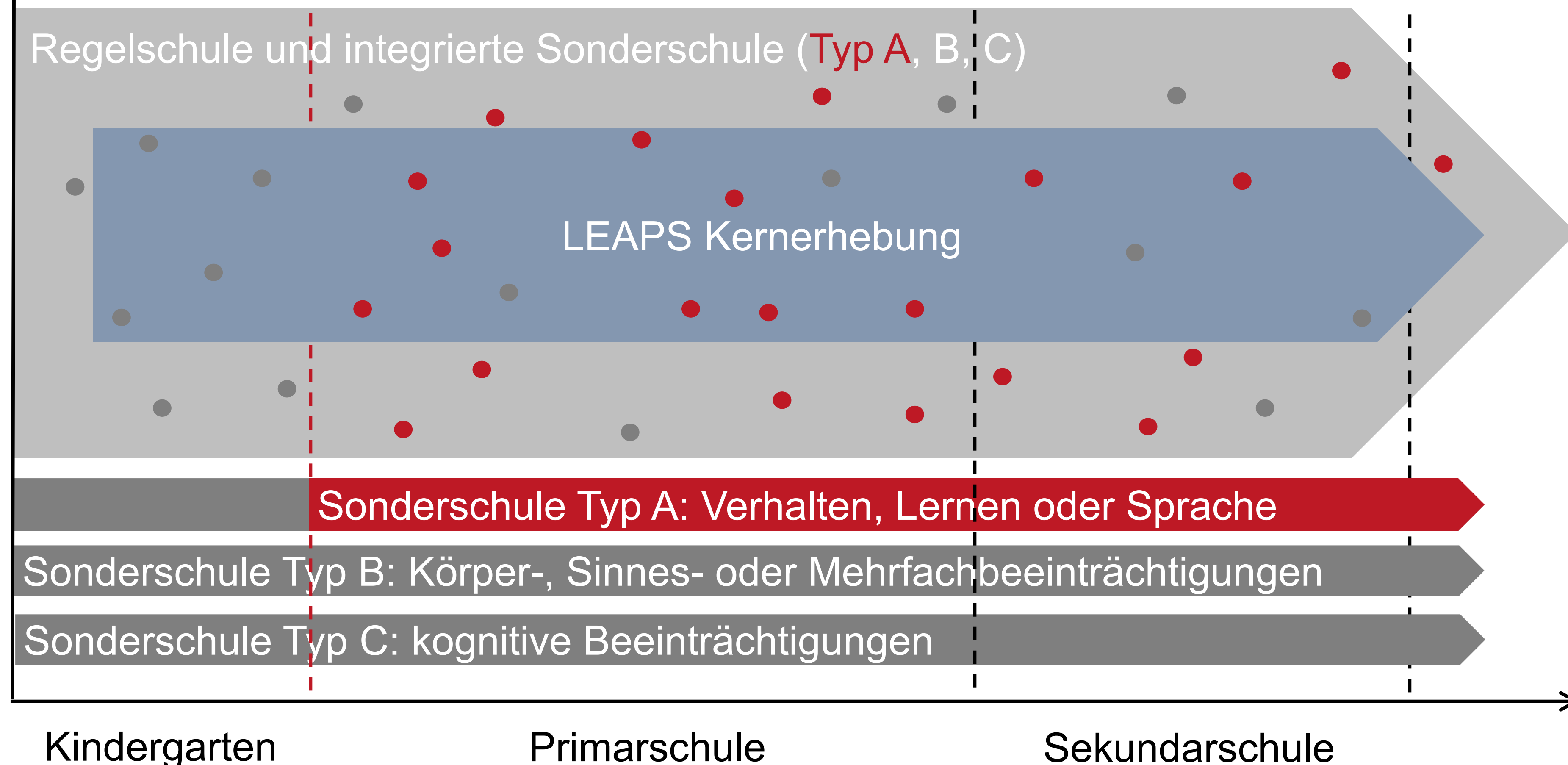
Fokusmodul LEAPS Sonderschulung: integrierte Kinder

Abklärung Sonderschulbedarf mit Standardisiertem Abklärungsverfahren (SAV)
durch Schulpsychologie

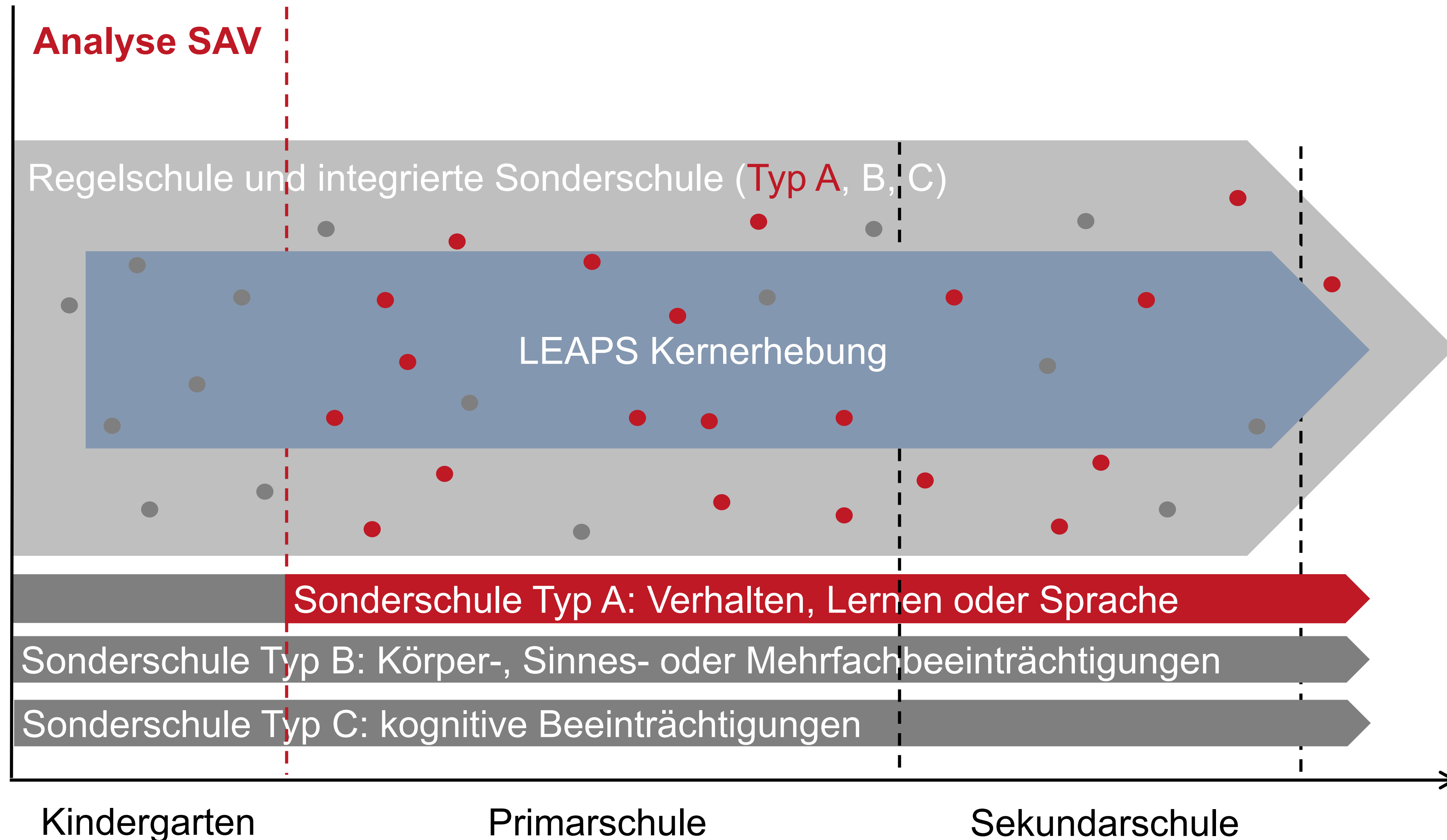


Fokusmodul LEAPS Sonderschulung: separierte Kinder

Abklärung Sonderschulbedarf mit Standardisiertem Abklärungsverfahren (SAV)
durch Schulpsychologie



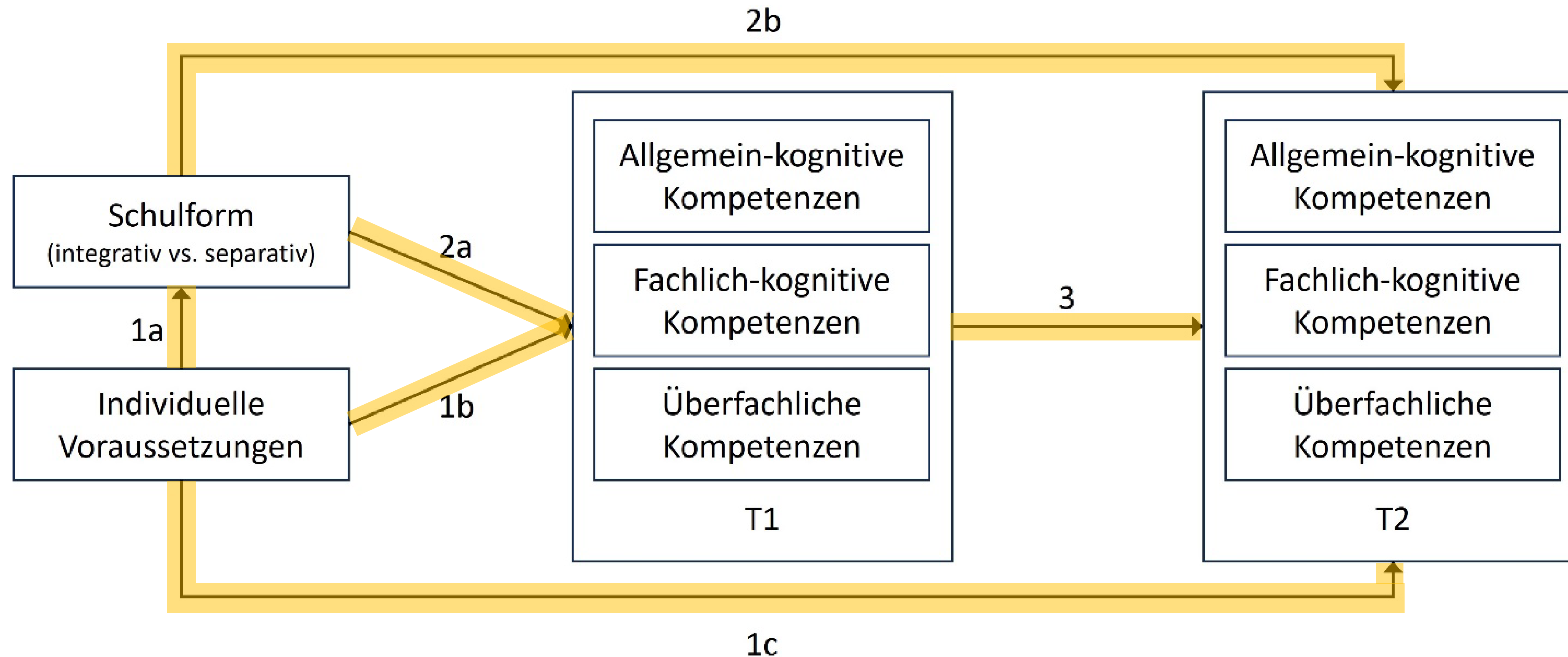
Fokusmodul LEAPS Sonderschulung: individuelle Voraussetzungen



Vorgehen

- **Quasi-experimentelle Längsschnittstudie**
 - zwei Messzeitpunkte (Ende erste und zweite Primarschulklasse)
- **Zielgruppe**
 - sämtliche Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen in Verhalten, Lernen oder Sprache (Sonderschule Typ A),
 - die in den Schuljahren 2025/26 (Kohorte 1) und 2026/27 (Kohorte 2)
 - entweder integrativ in Regelklassen oder separat in Sonderschulen des Kantons Zürich in der ersten Klasse unterrichtet werden (je ca. $n = 260$)
- **Annahme**
 - Für jedes Kind der Zielgruppe wurde ein SAV durch die Schulpsychologie durchgeführt

Fragestellungen



LEAPS Sonderschulung...

- schliesst eine Lücke im Bildungsmonitoring
- trägt zum Diskurs um Vor- und Nachteile verschiedener Schulformen bei und berücksichtigt
 - individuelle Voraussetzungen
 - längsschnittliche Lernverläufe

Fazit und Schlusswort

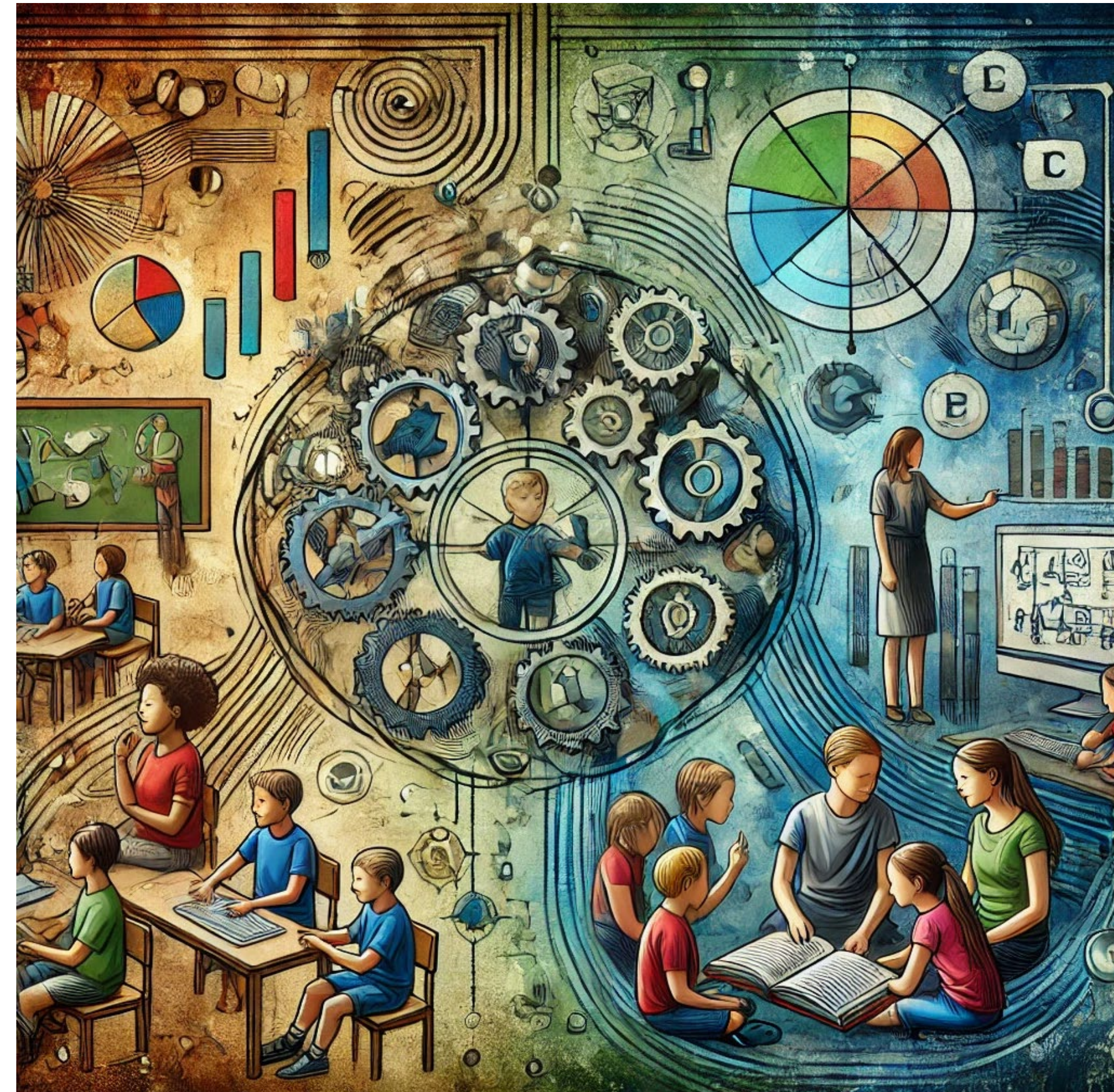
- Keine „richtige“ oder „falsche“ Schulstruktur
- Individuelle Förderung und Ungleichheit
- Spannungsfeld der Pädagogik
- Inklusion und Grenzen
- Qualität der pädagogischen Arbeit



*„weil wir Illusionen zerstören, wirft man uns vor, dass wir die Ideale in Gefahr bringen“
(Freud, 1910d, S. 111)*

Fazit und Schlusswort

- Keine „richtige“ oder „falsche“ Schulstruktur
- Individuelle Förderung und Ungleichheit
- Spannungsfeld der Pädagogik
- Inklusion und Grenzen
- Qualität der pädagogischen Arbeit



*„weil wir Illusionen zerstören, wirft man uns vor, dass wir die Ideale in Gefahr bringen“
(Freud, 1910d, S. 111)*

Literatur

- Baumert, J., Stanat, P., & Watermann, R. (2006). Schulstruktur und die Entstehung differenzieller Lern- und Entwicklungsmilieus. In J. Baumert, P. Stanat, & R. Watermann (Hrsg.), *Herkunftsbedingte Disparitäten im Bildungswesen: Differenzielle Bildungsprozesse und Probleme der Verteilungsgerechtigkeit: Vertiefende Analysen im Rahmen von PISA 2000* (S. 95–188). VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Cialdini, R. B., Borden, R. J., Thorne, A., Walker, M. R., Freeman, S., & Sloan, L. R. (1976). Basking in reflected glory: Three (football) field studies. *Journal of Personality and Social Psychology*, 34(3), 366–375.
- Dalgaard, N. T., Bondebjerg, A., Viinholt, B. C. A., & Filges, T. (2022). The effects of inclusion on academic achievement, socioemotional development and wellbeing of children with special educational needs. *Campbell Systematic Reviews*, 18(4), e1291. <https://doi.org/10.1002/cl2.1291>
- Dessemontet, R. S., Bless, G., & Morin, D. (2012). Effects of inclusion on the academic achievement and adaptive behaviour of children with intellectual disabilities. *Journal of Intellectual Disability Research*, 56(6), 579–587
- Douma, I., de Boer, A., Minnaert, A., & Grietens, H. (2022). The I of students with ID or SEBD: A systematic literature review of the self-concept of students with ID or SEBD. *Educational Research Review*, 36, 100449.
- Kocaj, A., Kuhl, P., Kroth, A., Pant, H., & Stanat, P. (2014). Wo lernen Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf besser? Ein Vergleich schulischer Kompetenzen zwischen Regel- und Förderschulen in der Primarstufe. *KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 66, 165–191.
- Kohrt, P., Gresch, C. & Mahler, N. (2021). Die soziale Integration von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen und Förderschulen: Die Rolle individueller und klassenbezogener Kompetenzen. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 24(5), 1205-1229.
- Krämer, S., Möller, J., & Zimmermann, F. (2021). Inclusive Education of Students With General Learning Difficulties: A Meta-Analysis. *Review of Educational Research*, 91(3), 432–478.
- Marsh, H. W. (1987). The big-fish-little-pond effect on academic self-concept. *Journal of Educational Psychology*, 79(3), 280–295. <https://doi.org/10.1037/00220663.79.3.280>
- Marsh H. W., Parker P. D., Pekrun R. (2019). Three paradoxical effects on academic self-concept across countries, schools, and students: Frame-of-reference as a unifying theoretical explanation. *European Psychologist*, 24(3), 231–242.
- Oh-Young, C., & Filler, J. (2015). A meta-analysis of the effects of placement on academic and social skill outcome measures of students with disabilities. *Research in Developmental Disabilities*, 47, 80–92.
- Pyryt, M., & Bosetti, L. (2007). Parental motivation in school choice: Seeking the competitive edge. *Journal of School Choice*, 1(4), 89–108.
- Sahli Lozano, C., Cramer, S. & Gosteli, D. A. (2021). *Integrative und separative schulische Massnahmen in der Schweiz (InSeMa). Kantonale Vergabe- und Umsetzungsrichtlinien*. Stiftung Schweizer Zentrum für Heil- und Sonderpädagogik (SZH) Bern.
- Schumann, B. (2007). „Ich schäme mich ja so!“. *Die Sonderschule für Lernbehinderte als Schonraumfalle*. Julius Klinkhardt.
- Schwinger, Malte, Trautner, Maike, Otterpohl, Nantje, Lütje-Klose, Birgit, & Wild, Elke. (2020). *Dabei sein ist alles? Psychosoziale Entwicklung von Kindern mit Förderschwerpunkt Lernen in inklusiven vs. exklusiven Fördersettings*. <https://doi.org/10.25656/01:20170>
- Kohrt, P., Gresch, C. & Mahler, N. (2021). Die soziale Integration von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen und Förderschulen: Die Rolle individueller und klassenbezogener Kompetenzen. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 24(5), 1205-1229.



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

HfH Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik

Schaffhauserstrasse 239
Postfach 5850
CH-8050 Zürich
www.hfh.ch